

IMPRESSUM

medium magazin für Journalisten

medium magazin
Unabhängige Zeitschrift für Journalisten
33. Jg., Nr. 3/2019
Gegründet von Sebastian Turner

Chefredakteurin
Annette Milz (V.i.S.d.P.,
Frankfurt/Main)

Redaktion
Dr. Anne Haeming (Berlin), Senta
Krasser (Köln), Ulrike Langer (Seattle),
Carolin Neumann, Inge Seibel
(Hamburg), Florian Sturm (Leipzig),
Jens Twiehaus (Berlin)

Autoren
Anne-Kathrin Gerstlauer, Prof. Gero
Himmelsbach, Anton Hunger, Astrid
Kuffner, Norbert Küpper, Prof. Marlis
Prinzing, Stephan Seiler, Bernd
Stössel, Dr. Jakob Vicari

Anzeigen- und Medienberatung
Ruperta Oberauer
Tel. +43 6225 2700-35
ruperta.oberauer@oberauer.com

Redaktion
Im Uhrig 31, 60433 Frankfurt am Main
Tel. 069 952979-44, Fax -45
E-Mail: redaktion@mediummagazin.de
www.mediummagazin.de
#twitter @mediummagazin
www.facebook.com/mediummagazin

Verlag und Medieninhaber
Johann Oberauer GmbH
Postanschrift: Postfach 11 52,
83381 Freilassing
Zentrale: Fliedeweg 4,
A-5301 Salzburg-Eugendorf
Tel. +43 6225 2700-0, Fax -11

Produktion
Martina Hutya, Sabrina Weindl,
Fabian Helminger, Katrin Hintereeder

Abo- und Vertriebshotline
Tel. +43 6225 2700-41, Fax -44
E-Mail: abo@mediummagazin.de

Druck
Druckerei Roser, Salzburg



Daniela Woytwicz:
Eine unserer 100 Hidden Stars.

100 HIDDEN STARS

100 heimliche Heldinnen im Journalismus:
Wer sie sind, wo sie arbeiten, was sie
auszeichnet – und warum sie von ihren
Kollegen und Kolleginnen so besonders
geschätzt werden. *Annette Milz, Seite 14*

RUBRIKEN

- 6 **Spektrum.** Relotius-Bericht, Gender-leicht.de-Projekt, News-Studie, Aktion Schulbesuch, Journalismus-Special und „was uns ärgert, was uns freut“
Anne Haeming, Inge Seibel, Carolin Neumann
- 10 **Meisterstücke.** Drei herausragende Texte und ihre Autoren
Senta Krasser
- 12 **Junge Perspektiven.** Wer und was uns aufweilt
Carolin Neumann
- 84 **Kiosk.** Markt für Freie
Bernd Stössel
- 86 **Recht.** „Vampir-Privileg für Ausländer-Hetzer“
Gero Himmelsbach
- 88 **Layoutipp.** Nürnberger Nachrichten
Norbert Küpper
- 89 **Die Hunger-Kolumne.** Ohne Schaubremse streitet sich's wahrhaftiger
Anton Hunger
- 90 **PR-Personalien.** (Seiten-)Wechsel in der Branche
Inge Seibel
- 92 **Presse-Personalien.** Köpfe und Karrieren
Jens Twiehaus
- 97 **Zukunft.** Journalismus der Dinge
Jakob Vicari
- 98 **Terminal.** Fragebogen. Mai Thi Nguyen-Kim, Wissenschaftsjournalistin und fußstapfenfrei auf Erklärmission

MEDIEN & KÖPFE

- 11 **Der „Rezo-Effekt“.** Rezo mag eine Episode bleiben, aber die Effekte sind nachhaltig: Die Kölner Medienwissenschaftlerin Marlis Prinzing fordert deshalb Konsequenzen. Ihr Standpunkt.
Marlis Prinzing
- 34 **„Ich erreiche meine eigenen Leute teils nicht“.** Aus Frust über die EU-Berichte erfindet Josa Mania-Schlegel den Hashtag #wirimosten. Die Reaktionen waren überwältigend. Und wie soll's jetzt weitergehen?
Anne Haeming
- 38 **„Wir waren schon sehr überrascht“.** SZ-Redakteurin Leila Al-Serori über die Arbeit an und mit dem „Ibiza-Gate“-Video: Wie es hinter den Kulissen lief und was daraus für die Journalisten folgt.
Astrid Kuffner
- 40 **Reporter-Lehre nach Relotius.** Star-reporter Michael Obert hat vor vier Jahren die Reporter-Akademie Berlin gegründet. Hat der Fall Relotius Einfluss auf seine Arbeit?
Florian Sturm
- 42 **„Das beste Interview ist ein Gespräch“.** Julia Rathcke, Reporterin für das Redaktionsnetzwerk Deutschland, über ihre Arbeit. Teil 26 unserer Serie über das Schreiben.
Stephan Seiler

FOTOS: VANESSA BEULE, GREGOR HOHNBERG/SZ

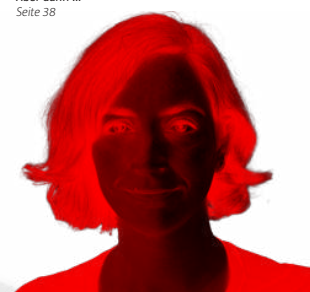


Visuelles Storytelling.
Die medium-magazin-Journalistenwerkstatt von Florian Sturm ist für Abonnenten gratis in dieser Ausgabe enthalten.
Nachbestellungen über
shop.oberauer.com/werkstatt/journalisten-werkstatt

JOSA MANIA-SCHLEGEL
kreierte den Hashtag #wirimosten – und traf einen sensiblen Nerv.
Seite 34



LEILA AL-SERORI
war erst mal sprachlos, als sie mit ihren SZ-Kollegen das Strache-Video sichtete. Aber dann ...
Seite 38



PRAXIS

- 48 **Digitale Bar für Journalisten.** Vor fünf Jahren starteten drei junge Journalistinnen die Korrespondentenplattform Hostwriter. Inzwischen ist es ein internationales Netzwerk.
Florian Sturm
- 50 **Wettbewerb im Wandel.** Die Ergebnisse der jüngsten World Press Photo Awards zeigen: Die News-Berichterstattung im Fotojournalismus geht neue visuelle Wege. Zumindest teilweise.
Florian Sturm
- 64 **Ethisches Neuland.** Künstliche Intelligenz übernimmt in den USA immer mehr journalistische Aufgaben. Die Frage, was Algorithmen dürfen sollen, wird immer dringlicher – auch hierzu-lande.
Ulrike Langer
- 68 **Rotation am Rhein.** Der Kölner Stadt-Anzeiger steht zum Verkauf, der 1. FC Köln steigt in die Bundesliga auf. Wie hängt das eine mit dem anderen zusammen? Ein Stimmungsbild in Teil 9 unserer Serie Lokalbesuch.
Senta Krasser
- 74 **Auf in die Sonne.** Special-Ausgabe Sommeraktionen: Was Medien sich an Aktionen im Regionalen so alles einfallen lassen.
Inge Seibel, Senta Krasser
- 77 **13 Basics für Onliner.** Onlinejournalismus ist mehr als Datenjournalismus und Storytellingformate. Aber viele junge Journalisten und Journalistinnen kommen mit falschen Vorstellungen in Redaktionen.
Anne-Kathrin Gerstlauer
- 82 **Zwei Fragen ... an Praktiker und Studierende.**
Anne-Kathrin Gerstlauer

SPECIAL MOBILITÄT

- 58 **Tempomacher in den Redaktionen.** Mobilitätsjournalismus mausert sich zur Superkraft der Redaktionen. Ein Gespräch über eine Berichterstattung von Dieselskandalen bis Klimadebatte – mit den Zuständigen von Spiegel Online, taz und dem Verband deutscher Motorjournalisten.
Anne Haeming

KLEINGEDRUCKTES

Ein Milliardengeschäft

kündigte das Handelsblatt an und stand damit nicht allein: Was schrieben sich die lieben Kollegen und Kolleginnen die Finger wund vor Begeisterung über den neuen „Megatrend E-Scooter“, nachdem sie mit ebensolchen von Termin zu Termin während der SXSW in Austin gehetzt sind. Den PR-Strategen hinter diesem Werbefeldzug muss man schon Respekt zollen: Clever ausgenutzt, dieses Journalisten-Bedürfnis nach ruhigem Klimagewissen bei gleichzeitigem Zwang zur schnellen Fortbewegung. Zugegeben: Schick und praktisch sind die E-Scooter schon. Wenn ihr Akku geladen ist. Wenn sie nicht kaputt rumliegen. Wenn sie auch da wären, wohin die App den Suchenden lotst. Wenn es nicht so viele Schlaglöcher gäbe – passgenau für die Roller-Rädchen. Tja, wenn Hype auf harte Realität trifft – so geschehen neulich in Washington DC –, lernt man deutsche Bürokratenvorsicht ganz neu zu schätzen. Deshalb neigen auch wir hier eher zur Vorsicht, indem wir Sie erst mal warnen, bevor wir Ihnen Gewinnbringendes versprechen: Erwarten Sie bitte kein Milliardengeschäft, wenn Sie 68 Euro (inkl. Versand) in ein medium-magazin-Jahresabonnement investieren (hier geht's ganz bequem: shop.oberauer.com/medien/medium-magazin/). Aber wir garantieren, dass Sie trotzdem eine Menge gewinnen: 1. Erkenntnisse (davon kann man nie genug haben), 2. wahre Liebe (wir lieben Euch doch alle, verehrte Abonnenten und AbonnementInnen!), 3. ein gutes Gefühl (Sie motivieren uns ungemein), 4. ... Leider muss das Kleingedruckte hier enden. Aber mit Abo reden wir dann in der nächsten Ausgabe weiter, versprochen! *Annette Milz*